

AEG

THE TRUTH ABOUT DISHWASHING

Die Lücke zwischen Leistung und Verbrauchererwartungen schließen, Deutschland 2025

Einleitung

So sehen und nutzen deutsche Verbraucher ihren Geschirrspüler – die Forderung nach „On-Demand-Convenience“ wird lauter

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Ergebnisse einer Studie von AEG, die sich erstmals und gezielt damit befasst hat, wie deutsche Verbraucher ihren Geschirrspüler wahrnehmen und nutzen. Dabei geht es um ihre persönlichen Vorlieben, alltäglichen Nutzungsgewohnheiten und die Trends, die sich in diesem Bereich abzeichnen. Hierfür wurden im April 2025 deutschlandweit 1.000 Geschirrspülmaschinenbesitzer befragt.

Dabei zeigte sich auch in Deutschland, wie stark der globale Megatrend „On-Demand-Convenience“ – Komfort auf Abruf – die Wünsche und das Verhalten der Verbraucher prägt. In nahezu allen Lebensbereichen stehen heute Schnelligkeit, einfache Bedienung und Flexibilität im Vordergrund. Deutsche Verbraucher bilden dabei keine Ausnahme, und entsprechend hoch sind ihre Erwartungen an Geschirrspüler.

Der Bericht verdeutlicht eine große Lücke zwischen dem, was Vorgängermodelle bieten, und dem, was neuere, innovativere Modelle leisten können. Obwohl Geschirrspüler in deutschen Küchen längst zum Alltag gehören, sehen sich viele Verbraucher nach wie vor mit Herausforderungen in Bezug auf Reinigungsleistung, Programmdauer, Beladungsflexibilität und allgemeinen Bedienkomfort konfrontiert.

Gelingt es uns, diese Probleme und die unerfüllten Erwartungen der deutschen Verbraucher zu verstehen, können wir Geschirrspüler entwickeln, die den Anforderungen des On-Demand-Zeitalters besser gerecht werden. Der Bericht liefert wertvolle Einblicke in die Merkmale, Funktionen und Designelemente, die bei deutschen Verbrauchern Anklang finden und letztendlich zu mehr Kundenzufriedenheit und einer höheren Akzeptanz neuer Geschirrspültechnologien führen.

Geschirrspüler und deren Nutzung in Deutschland: eine Momentaufnahme aus unserer Studie

Durchschnittsalter von
Geschirrspülern:

5,2 Jahre

Anteil der Geschirrspüler,
die älter als 5 Jahre sind:

50 %

Hauptnutzungszeit des
Geschirrspülers:

41 %
nutzen den Geschirrspüler,
sobald er voll ist

Durchschnittliche
Nutzungsfrequenz des
Geschirrspülers pro Woche:

3,7 Mal

Die Hauptgründe, warum Verbraucher sich für ihren
aktuellen Geschirrspüler entschieden haben:

1. Preis-Leistungs-Verhältnis, z. B. viele Funktionen zu einem moderaten Preis
2. Geringer Wasserverbrauch
3. Sie nutzen bereits andere Geräte der gleichen Marke
4. Gute Energieeinstufung
5. Ruf der Marke und Vertrauen
6. Einfache Bedienung
7. Niedriger Geräuschpegel, z. B. leise Geschirrrreinigung

Inhalt



Anklickbare Seitenzahlen.
Um zum Inhalt zurückzukehren,
Logo anklicken.

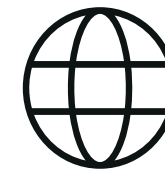
s.	5	Über die Electrolux Group
s.	6	Hauptergebnisse unserer Studie
s.	12	Schnelle Reinigung und On-Demand-Spülen
s.	17	Leistung: Makellose Sauberkeit wird erwartet

s.	22	Effizienz: Ressourcenschonung und Funktionalität in Einklang bringen
s.	27	Flexibilität: Anpassung an unterschiedliche Bedürfnisse und Beladungen
s.	32	Bedienkomfort: Geschirrspüler als unkomplizierte Küchenhelfer
s.	37	Methodik

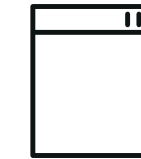
Über die Electrolux Group

Die Electrolux Group ist ein weltweit führender Hausgerätehersteller, der das Leben seiner Kundinnen und Kunden seit mehr als 100 Jahren verbessert. Wir erfinden Geschmack, Pflege und Wohlbefinden für Millionen von Menschen neu, immer in dem Bestreben, mit unseren Innovationen und Lösungen Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit zu sein. Unsere führenden Marken, wie Electrolux, AEG und Frigidaire, vertreiben wir in rund 120 Märkten. Im Jahr 2024 erwirtschaftete die Electrolux Group einen Umsatz von 136 Milliarden SEK und beschäftigte rund 41.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen finden Sie unter www.electroluxgroup.com

Die Rolle der Electrolux Group im Bereich der Nachhaltigkeit wird auch durch das angesehene EcoVadis-Gold-Rating unterstrichen. Dieses zählt das Unternehmen zu den führenden Unternehmen der Branche und zu den besten 5 % von mehr als 70.000 Unternehmen weltweit. Die globale Non-Profit-Organisation CDP hat die Nachhaltigkeits-Performance der Electrolux Group für ihre Arbeit im Bereich Klima mit der Note A bewertet. 2025 wurde die Electrolux Group von der „Financial Times“ für ihre Bemühungen zur Verringerung der CO₂-Emissionen zum dritten Mal in Folge als „European Climate Leader“ ausgezeichnet. Die Electrolux-Group belegt Platz 32 von 500 europäischen Unternehmen, die es auf die Liste geschafft haben, und ist damit der am höchsten bewertete Hausgerätehersteller.



Präsenz in über
120 Märkten



Über 12 Milliarden Euro
Umsatz im Jahr 2023

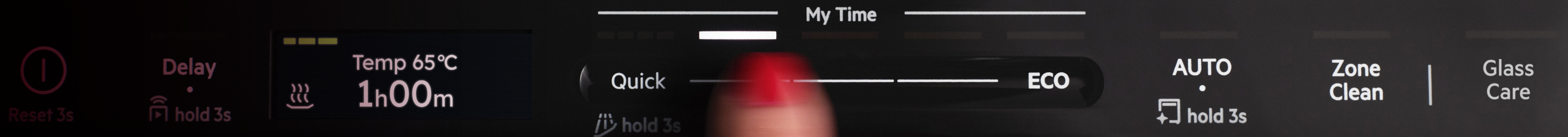


41.000 Mitarbeiter

HAUPTERKENNTNISSE UNSERER STUDIE

AEG

CHALLENGE THE EXPECTED



Schnelle Reinigung und On-Demand-Spülen

Verbraucher legen beim Geschirrspülen Wert auf Schnelligkeit und Komfort. So gaben 84 % der Befragten an, dass eine „schnelle Reinigung“ ein wichtiger Faktor beim Kauf eines Geschirrspülers ist. Die Studie zeigt, dass fast die Hälfte der Befragten ihr Geschirr von Hand spült, weil sie direkt sauberes Geschirr braucht. Viele nutzen zwar Programme mit voller Beladung, doch gerade jüngere Verbraucher bevorzugen kürzere Spülzeiten und flexible Einstellungen. Das ist ein Zeichen für die wachsende Nachfrage nach individuellen, zeitsparenden Lösungen beim Geschirrspülen.

84 %

sagen, dass die **Programmdauer** ein wichtiger Faktor ist.

2 %

Nur 2 % stuften die **Programmdauer** als völlig unwichtig ein.

Leistung: Makellose Sauberkeit wird erwartet

Strahlende, rückstandsfreie Ergebnisse sind für deutsche Verbraucher ein Muss. So legen 95 % beim Kauf eines neuen Geschirrspülers großen Wert auf die Reinigungsleistung. Trotz dieser Priorität gibt es nach wie vor Herausforderungen: 41 % finden es sehr schwierig, angetrocknete Speisereste zu entfernen, und 87 % mussten Töpfe und Pfannen nach dem Spülgang noch einmal von Hand nachspülen. Das erfordert eine zeitaufwändige Vorreinigung wie Abkratzen und Einweichen, was den Komfort mindert und den Wasserverbrauch steigen lässt. Die Verbraucher wünschen sich leistungsstarke Geräte, die Geschirr effizient reinigen und ressourcenschonend sind.

95 %

legen beim Kauf eines neuen Geschirrspülers besonderen Wert auf die Reinigungsleistung.

87 %

mussten Töpfe und Pfannen nach dem Spülgang noch einmal von Hand nachspülen.

Effizienz: Ressourcenschonung und Funktionalität in Einklang bringen

Für 94 % der Befragten sind Energieeffizienz und Wasserverbrauch beim Kauf eines neuen Geschirrspülers ein wichtiges Kriterium. Viele machen sich zudem Gedanken über die Kosten für Energie und Wasser, die beim Gebrauch des Geräts anfallen. Natürlich sollte man sich mit dem Wasser- und Energieverbrauch von Geschirrspülern auseinandersetzen, beim Vergleich zum Spülen von Hand gibt es jedoch einige Wissenslücken. Knapp die Hälfte der Befragten wusste nicht, dass ein Geschirrspüler im ECO-Programm in der Regel weniger Energie und Wasser verbraucht als das Spülen von Hand. Dies wurde durch verschiedene Analysen bestätigt, darunter eine interne Studie, in welcher der Wasser- und Energieverbrauch pro Spülgang eines ECO-Programms der Klasse AEG D und höher mit dem von Stamminger et al. (2007)¹ ermittelten durchschnittlichen Verbrauch beim Spülen von Hand in der EU verglichen wurde.

¹ Stamminger R., Elschenbroich A., Rummler B., Broil G (2007) Spülverhalten und Spültechniken in Europa, Wissenschaftlicher Beitrag, 31-40

94 %

nannten Energieeffizienz und Wasserverbrauch als wichtige Faktoren.

48 %

wussten nicht, dass ein Geschirrspüler weniger Energie und Wasser verbrauchen kann.

Flexibilität: Anpassung an unterschiedliche Bedürfnisse und Beladungen



Flexibilität ist für Haushalte von entscheidender Bedeutung, da es häufig ein Problem ist, alle zu reinigenden Geschirrtteile in einem Geschirrspüler unterzubringen. Über drei Viertel (78 %) der Befragten gaben an, dass ein flexibel anpassbarer Innenraum ihre Gerätewahl beeinflussen würde. 47 % zeigten sich frustriert, weil sie große Geschirrtteile nicht unterbringen können, und über die Hälfte gab an, dass diese Teile zu viel Platz beanspruchen. Viele bemängeln außerdem, dass größere Teile nicht richtig hineinpassen, und knapp ein Drittel gab an, dass diese die Sprüharme blockieren können. Wird dieses Problem nicht gelöst, hält es Verbraucher davon ab, ihren Geschirrspüler regelmäßig zu benutzen. Das wiederum könnte dazu führen, dass sie häufiger von Hand spülen, was den Wasserverbrauch erhöht.

78 %

sagten, dass ein flexibel anpassbarer Innenraum ihre Gerätewahl beeinflusst.

47 %

sind frustriert, weil sie großes Geschirr nicht im Geschirrspüler unterbringen können.

Bedienkomfort: einfache, leise und langlebige Geschirrspüler erwünscht



Die Verbraucher wünschen sich intuitiv zu bedienende Geschirrspüler, die sich nahtlos in ihren Alltag integrieren lassen. Zwar empfinden 58 % die Programmauswahl als „sehr einfach“, doch 39 % wünschen sich weniger Tasten und Programme. Eine transparente Kommunikation von Angaben wie der Energieeffizienz ist ebenfalls ein wichtiges Anliegen. Die Verbraucher wünschen sich außerdem, dass Probleme bei der Nutzung der Geräte (wie z. B. Geräuschentwicklung) behoben werden. Auf die Frage nach den wichtigsten Faktoren für die Kaufentscheidung gaben 75 % an, dass ihnen die Langlebigkeit sehr wichtig ist. Auch die Qualität des Innenraums ist von großer Bedeutung – beispielsweise leichtgängige Rollen und keine Klappergeräusche – ebenso wie eine einfach zu öffnende und schließende Tür.

75 %

sagen, dass **Langlebigkeit**
für sie sehr wichtig ist.

39 %

wünschen sich weniger
Tasten und Programme.

1.0

SCHNELLE REINIGUNG UND ON-DEMAND-SPÜLEN

AEG

CHALLENGE THE EXPECTED

Kurzprogramme, mehr Effizienz und Schnelltrocknung helfen dabei, das Geschirr schnell sauber zu bekommen und sorgen dabei für weniger Stress im Alltag. Moderne Küchen setzen auf Geräte, die Zeit sparen und zuverlässig arbeiten.

Geschirrspüler sind längst kein Luxus mehr, sondern Standard. Trotzdem hängt die Zufriedenheit stark davon ab, wie schnell und gründlich sie reinigen. Unsere Daten zeigen, dass der Wunsch nach Schnelligkeit und Komfort nicht nur die Kaufentscheidung beeinflusst, sondern auch die Art und Weise, wie die Geräte genutzt werden.



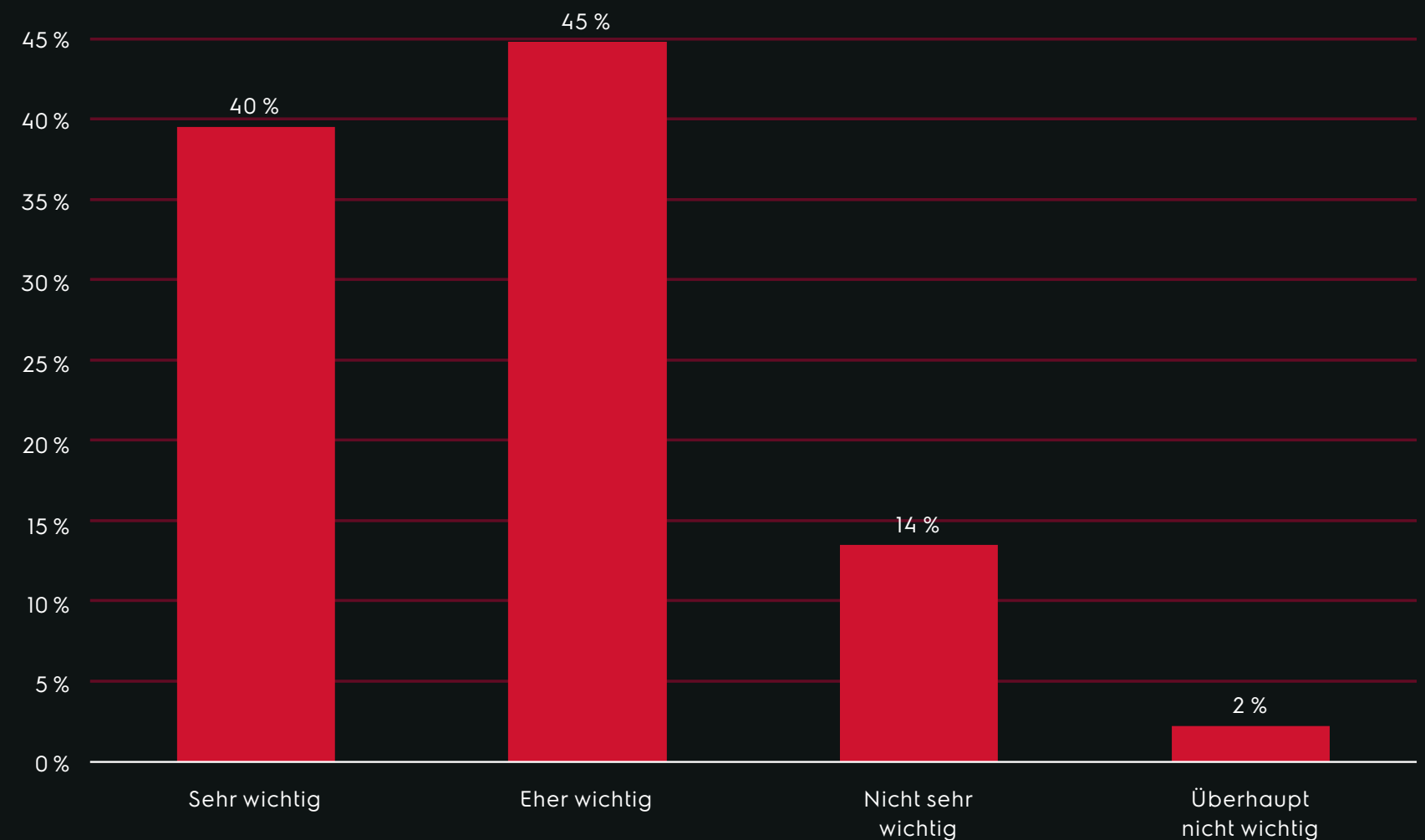
1.1 Mehr Kontrolle über die Programmdauer

85 % der Verbraucher finden es wichtig, bei der Wahl eines neuen Geschirrspülers die Dauer oder Geschwindigkeit des Spülprogramms selbst bestimmen zu können. Diese Flexibilität wird in verschiedenen Altersgruppen, Regionen und Haushaltstypen gewünscht, was zeigt, dass dieses Thema für alle interessant ist. Die Studie zeigt, dass „Standardprogramm“ (37 %) und „ECO-Modus“ (35 %) die am häufigsten genutzten Einstellungen sind, was darauf hindeutet, dass die Leute zwar Wert auf Effizienz legen, aber keine Abstriche bei der Spüleistung machen wollen.

85 %

sagten, dass Schnelligkeit und Programmdauer für sie wichtige Faktoren beim Kauf eines Geschirrspülers sind.

F. Wenn Sie heute einen neuen Geschirrspüler kaufen müssten, wie wichtig wäre es bei der Kaufentscheidung, dass Sie die Dauer/Geschwindigkeit des Spülprogramms individuell einstellen können?



1.2 Anpassung und Kontrolle: Flexible Optionen für die Verbraucher

Die Verbraucher wünschen sich nicht nur kürzere Programmlaufzeiten, sondern auch mehr Kontrolle über den Spülvorgang. Mehr als zwei Drittel (68 %) der Befragten würden die Dauer des Spülprogramms gerne an ihre Bedürfnisse anpassen. Dieser Wunsch nach individueller Steuerung zeigt sich auch darin, dass 56 % am liebsten einfach die Laufzeit auswählen und auf Start drücken möchten. Das zeigt, wie wichtig es ist, den Verbrauchern die Möglichkeit zu geben, das Spülprogramm an ihre spezifischen Anforderungen und Präferenzen anzupassen.

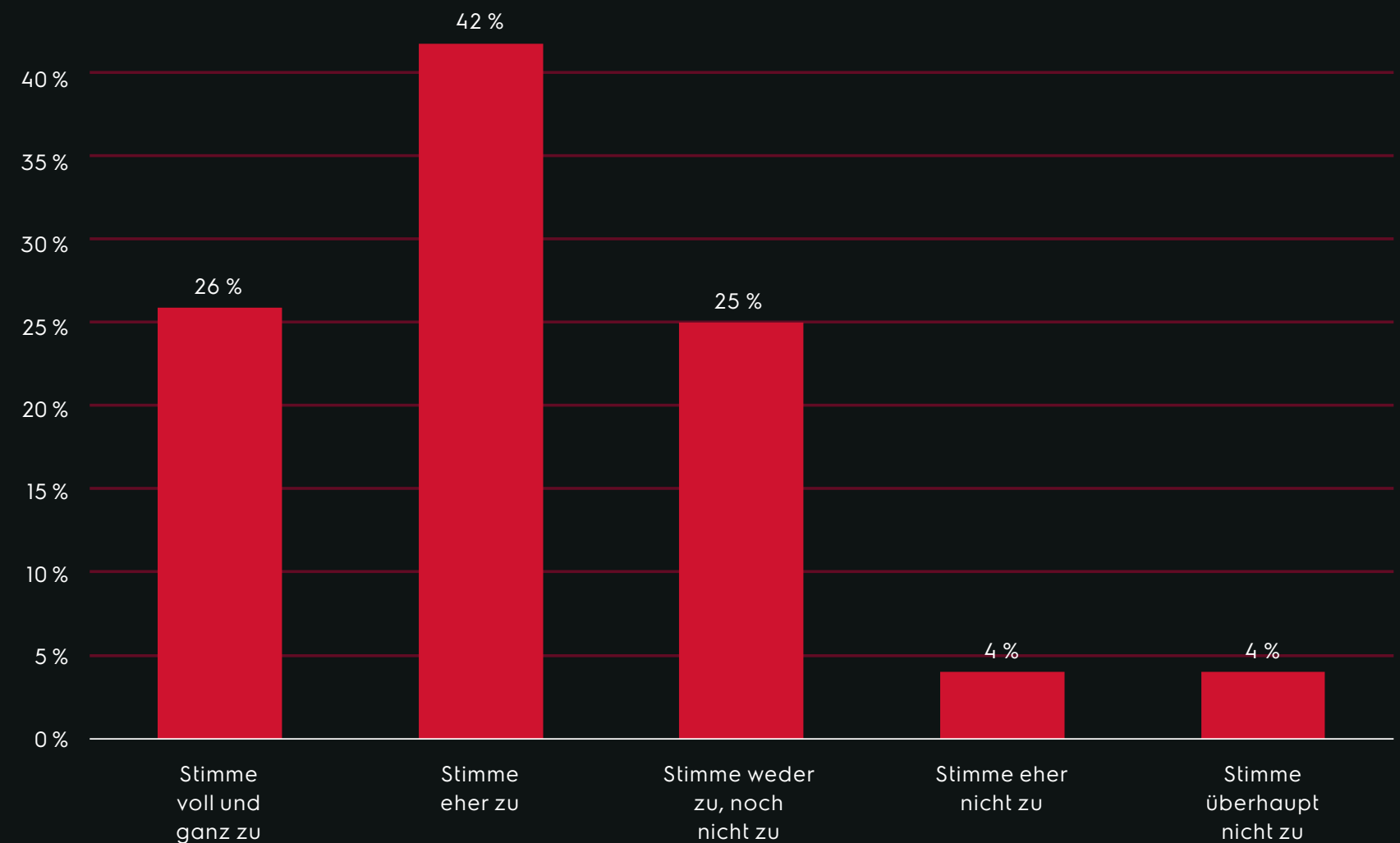
68 %

würden gerne die Dauer des Spülprogramms anpassen können.

56 %

möchten einfach nur die Laufzeit des Programms auswählen und auf Start drücken.

F. Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu? „Ich würde gerne die Dauer des Spülprogramms an meine Anforderungen anpassen können.“



1.3 Thema Unmittelbarkeit: Die Lücke zwischen Bedarf und Verfügbarkeit schließen

Eine der größten Herausforderungen ist es, die Bedürfnisse der Verbraucher zu erfüllen. 47 % der Befragten geben an, dass sie Geschirr von Hand spülen, weil sie es sofort wieder brauchen. Das macht deutlich, wie groß die Lücke zwischen der Leistung des Geschirrspülers und dem Bedürfnis nach sofort sauberem Geschirr ist. Wenn diese Wartezeit verkürzt wird, steigt Komfort und Zufriedenheit deutlich.

Außerdem finden 28 %, dass das Geschirr nach dem Spülgang besser getrocknet werden sollte. Dieses Problem schmälert die Zufriedenheit und erfordert zusätzliches manuelles Trocknen, was den gesamten Spülvorgang verlängert.

28 %

sind der Meinung, dass das Geschirr nach dem
Spülgang gründlicher getrocknet werden sollte.



2.0

LEISTUNG: MAKELLOSE
SAUBERKEIT WIRD ERWARTET

AEG

CHALLENGE THE EXPECTED

Neben Schnelligkeit erwarten Verbraucher von ihrem Geschirrspüler vor allem eines: eine hervorragende Reinigungsleistung. Sie verlangen Geräte, die nicht nur Zeit und Mühe sparen, sondern auch makellos sauberes Geschirr liefern, frei von Speiseresten, Flecken und anderen Verschmutzungen.



2.1 Reinigungsleistung

Damit wären wir bei einem zentralen Thema angelangt: der Reinigungsleistung. Diese ist beim Kauf eines neuen Geschirrspülers für 95 % der Befragten das wichtigste Kriterium. Zwar ist auch der Bedienkomfort wichtig, doch steht eine möglichst gründliche Reinigung weiterhin an erster Stelle. Die Verbraucher erwarten strahlende, rückstandsfreie Ergebnisse und nicht nur eine „ausreichende“ Reinigung.

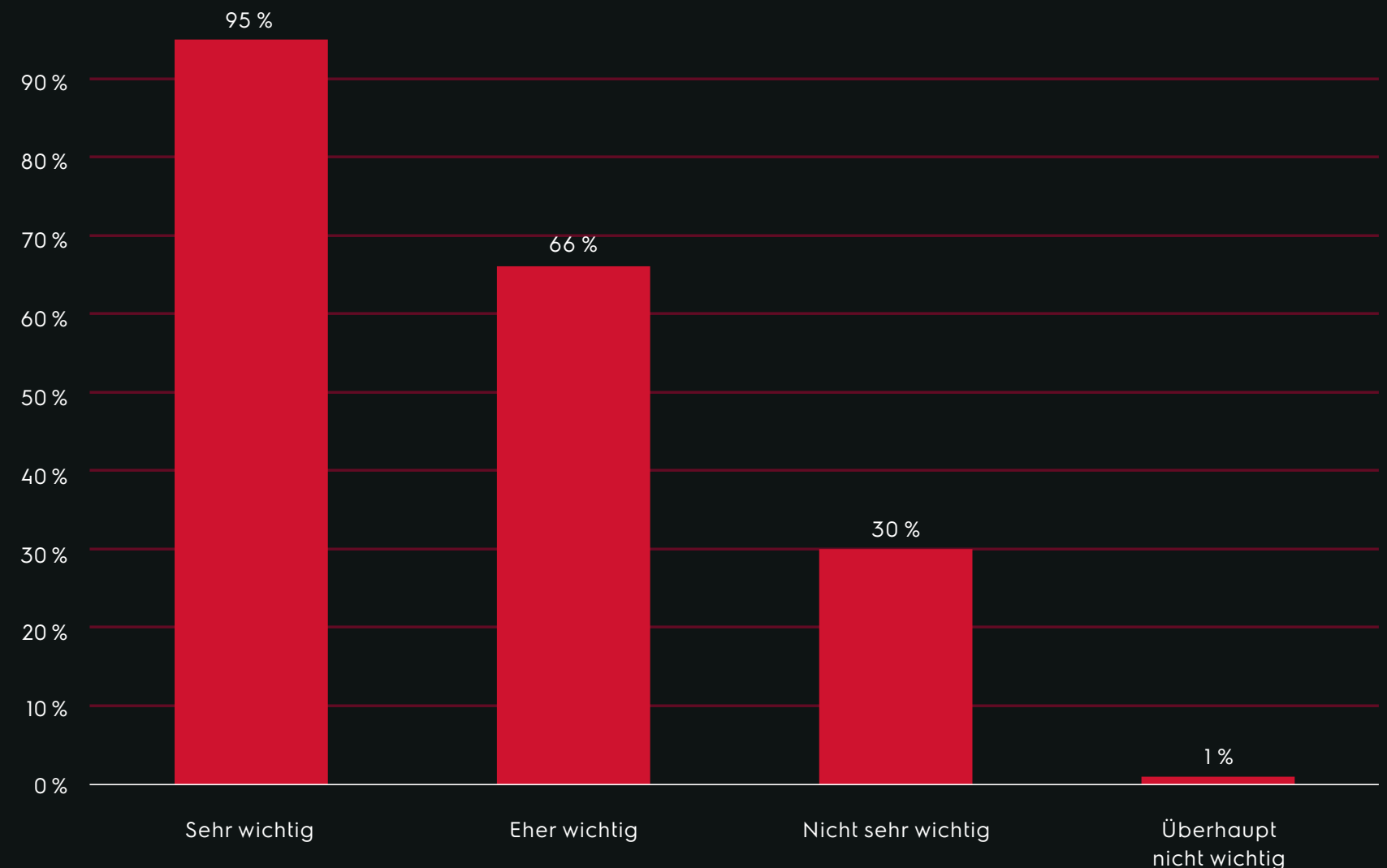
Allerdings gibt es da ein paar Herausforderungen. So fanden 41 % der Befragten, dass „angetrocknete oder anhaftende Speisereste“ Geschirrspülern Probleme bereiten können. Gleiches gelte auch für Käse und Fett. Diese vermeintlich unzureichende Reinigungskraft wirkt sich auf die Nutzung aus. So nutzen 26 % ihren Geschirrspüler aufgrund von Zweifeln an seiner Wirksamkeit eher seltener. Um das auszugleichen, werden zusätzliche Maßnahmen ergriffen.

Entsprechend den allgemeinen Empfehlungen kratzen 46 % der Befragten zuerst Speisereste ab, um sicherzustellen, dass ihr Geschirr in der Maschine sauber wird. Bemerkenswerte 29 % spülen das Geschirr von Hand vor und 27 % weichen es zuerst ein, was den Zeitvorteil des Geschirrspülers verringert und den Wasserverbrauch steigern kann. Die Studie zeigt auch, dass 87 % Töpfe und Pfannen nach dem Spülgang noch einmal von Hand nachspülen mussten.

95 %

der Befragten legten größten Wert auf die „Reinigungsleistung“.

F. Wenn Sie heute einen neuen Geschirrspüler kaufen müssten, wie wichtig wäre das folgende Kriterium bei der Kaufentscheidung? Reinigungsleistung: entfernt selbst eingebrannte und fest anhaftende Speisereste und Rückstände (z. B. Lasagnekruste oder angetrocknetes Müsli).



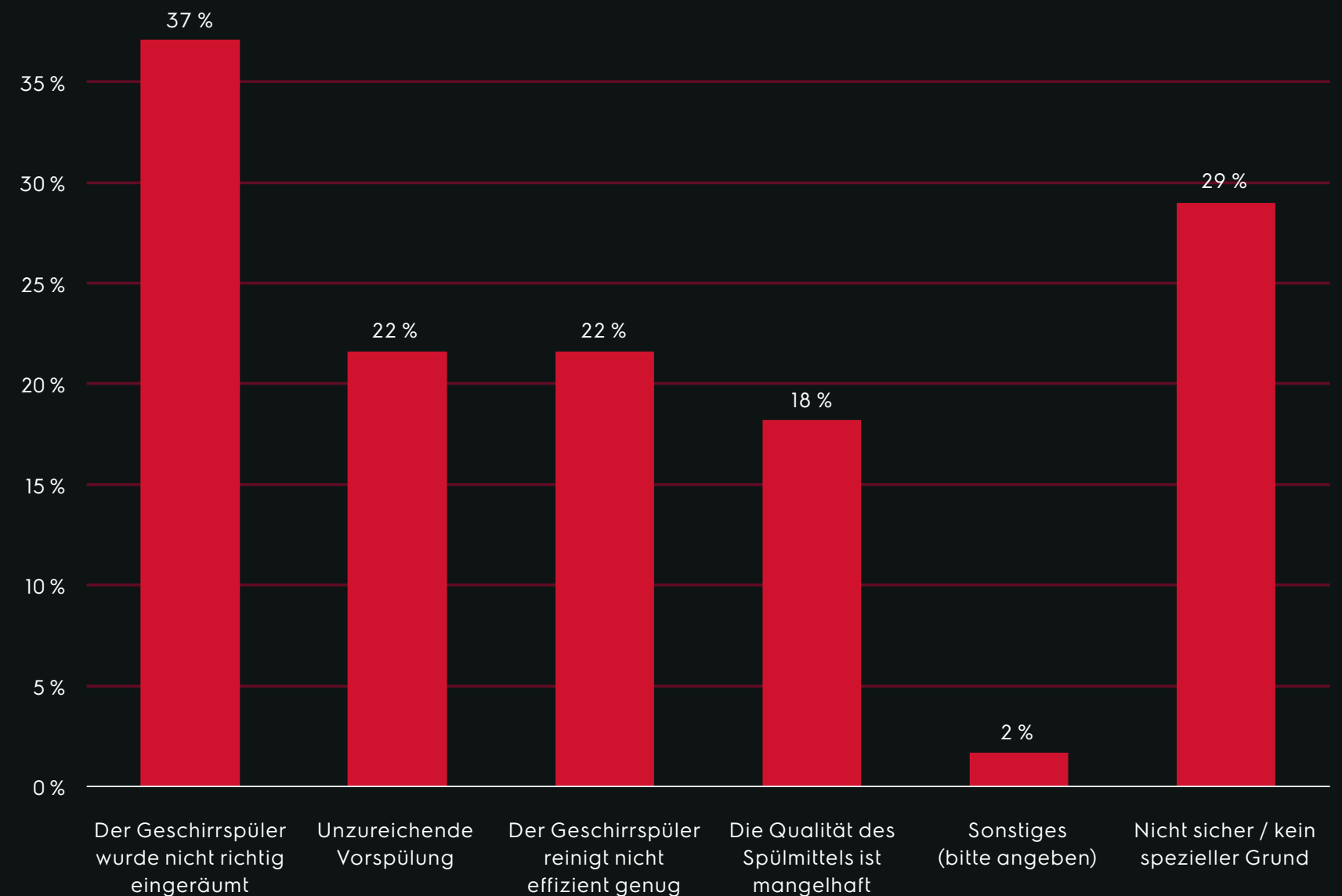
2.2 Gründe für eine unzureichende Reinigungsleistung

Will man die Reinigungsleistung von Geschirrspülern verbessern, sollte man zunächst einmal herausfinden, wo die Ursachen für die mangelhafte Reinigung liegen. Auf die Frage, warum der Geschirrspüler ihrer Meinung nach nicht immer alles perfekt reinigt, vermuten 37 % der Befragten, dass das Geschirr falsch eingeräumt wurde. Von jeweils 22 % wurde eine unzureichende Vorspülung bzw. eine zu schwache Reinigungsleistung des Geschirrspülers genannt. 18 % machten die Qualität des Spülmittels dafür verantwortlich. Beachtliche 29 % konnten allerdings keine Begründung für die schlechte Leistung ihres Geräts nennen.

37 %

glauben, dass die unzureichende Reinigungsleistung durch falsch eingeräumtes Geschirr verursacht wird.

F. Warum bietet der Geschirrspüler ihrer Meinung nach nicht immer eine perfekte Reinigungsleistung? [Alle zutreffenden Punkte auswählen]



2.3 Glaspflege

Die Studie zeigt, dass es beim Spülen von Hand eher zu Glasbruch kommt als im Geschirrspüler. Konkret gaben 39 % an, beim Spülen von Hand schon mal ein Glas zerbrochen zu haben, während es bei der Reinigung im Geschirrspüler nur 25 % waren. Darüber hinaus äußerten 26 % der Befragten den Wunsch nach einer verbesserten Geschirrspülmaschinenleistung bei langstieligen Gläsern. Diese Ergebnisse zeigen mögliche Ansätze auf, um die Effizienz von Geschirrspülern zu verbessern, insbesondere bei der Reinigung empfindlicher Gläser.

39 %

berichteten, dass sie beim Spülen von Hand schon mal ein Glas zerbrochen haben.

25 %

gaben an, dass ihnen bei der Nutzung des Geschirrspülers ein Glas zerbrochen ist.



3.0

EFFIZIENZ:
RESSOURCENSCHONUNG
UND PRAKTIKABILITÄT
IN EINKLANG BRINGEN

AEG

CHALLENGE THE EXPECTED

Ein effizienterer Umgang mit Ressourcen, insbesondere mit Blick auf den Energieverbrauch, wird für viele Menschen immer wichtiger. Deshalb überrascht es nicht, dass dieser Aspekt auch bei der Wahl von Hausgeräten eine zentrale Rolle spielt.



3.1 Energieeffizienz: Ein wichtiger Faktor für Kaufentscheidungen und Nutzung

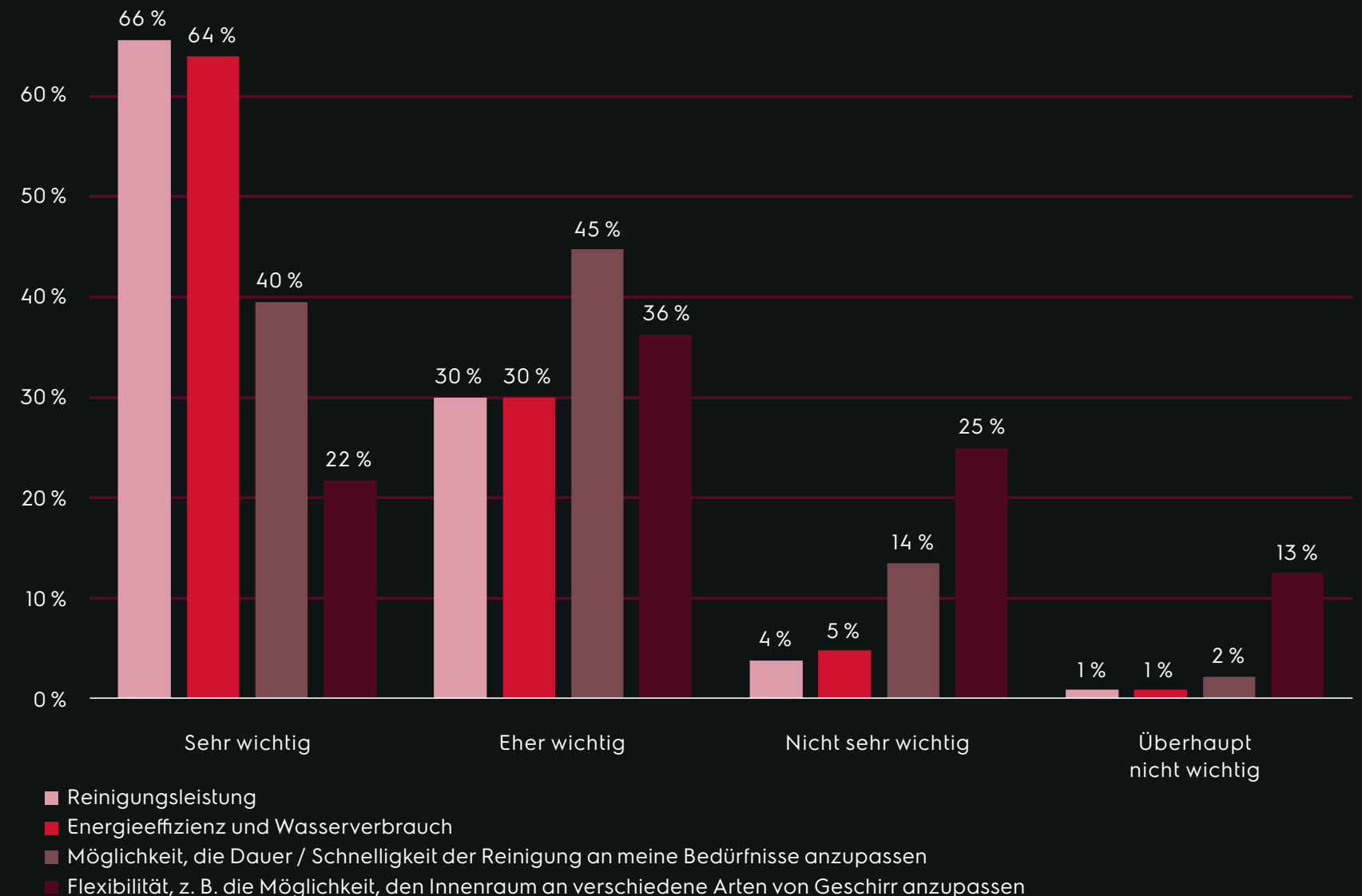
Beim Kauf eines neuen Geschirrspülers ist die Energieeffizienz für Verbraucher ein wichtiges Kriterium. So gaben 94 % der Befragten an, dass Energieeffizienz und Wasserverbrauch für sie beim Kauf eines neuen Geschirrspülers wichtig seien, 64 % bezeichneten diese Faktoren sogar als sehr wichtig. Dass Effizienz ein wichtiges Thema ist, unterstreicht auch die Tatsache, dass 35 % der Befragten in der Regel den ECO-Modus ihres Geschirrspülers nutzen. Dieser hat zwar oft eine längere Laufzeit, verbraucht aber paradoxerweise weniger Energie.

Auf die Frage, was die Nutzer davon abhält, ihren Geschirrspüler häufiger zu verwenden, wurden am häufigsten Bedenken hinsichtlich der Kosten und des Energieverbrauchs geltend gemacht. Das zeigt, wie wichtig es ist, die Energieeffizienz von Geschirrspülern zu verdeutlichen und weiterhin Funktionen zur Reduzierung des Energieverbrauchs zu entwickeln, um die Verbraucher zur Nutzung dieser Funktionen zu bewegen.

94 %

gaben an, dass Energieeffizienz beim Kauf eines neuen Geschirrspülers ein wichtiges Kriterium sei.

F. Wenn Sie heute einen neuen Geschirrspüler kaufen müssten, wie wichtig wären Energieeffizienz und Wasserverbrauch bei der Kaufentscheidung?



3.2 Ressourcen im Vergleich: Spülen von Hand vs Geschirrspüler

Viele der befragten deutschen Verbraucher sind sich der potenziellen Wasser- und Energieeinsparungen durch die Verwendung der ECO-Funktion ihres Geräts im Vergleich zum Spülen von Hand nicht bewusst. 61 % gaben an, aufgrund zu hoher Energiekosten regelmäßig von Hand zu spülen. 48 % wussten nicht, dass ein Geschirrspüler im ECO-Programm in der Regel weniger Wasser verbraucht als das Spülen von Hand. Verschiedene Studien, darunter auch eine interne Analyse verdeutlichen, dass ein Geschirrspüler pro Spülgang weniger Energie und Wasser verbrauchen kann als das Spülen von Hand^{1,2}. Berechnungen für AEG-Geschirrspüler belegen sogar, dass der Einsatz eines Geschirrspülers gegenüber dem Spülen von Hand bis zu 90 Liter Wasser einsparen kann³.

61 %

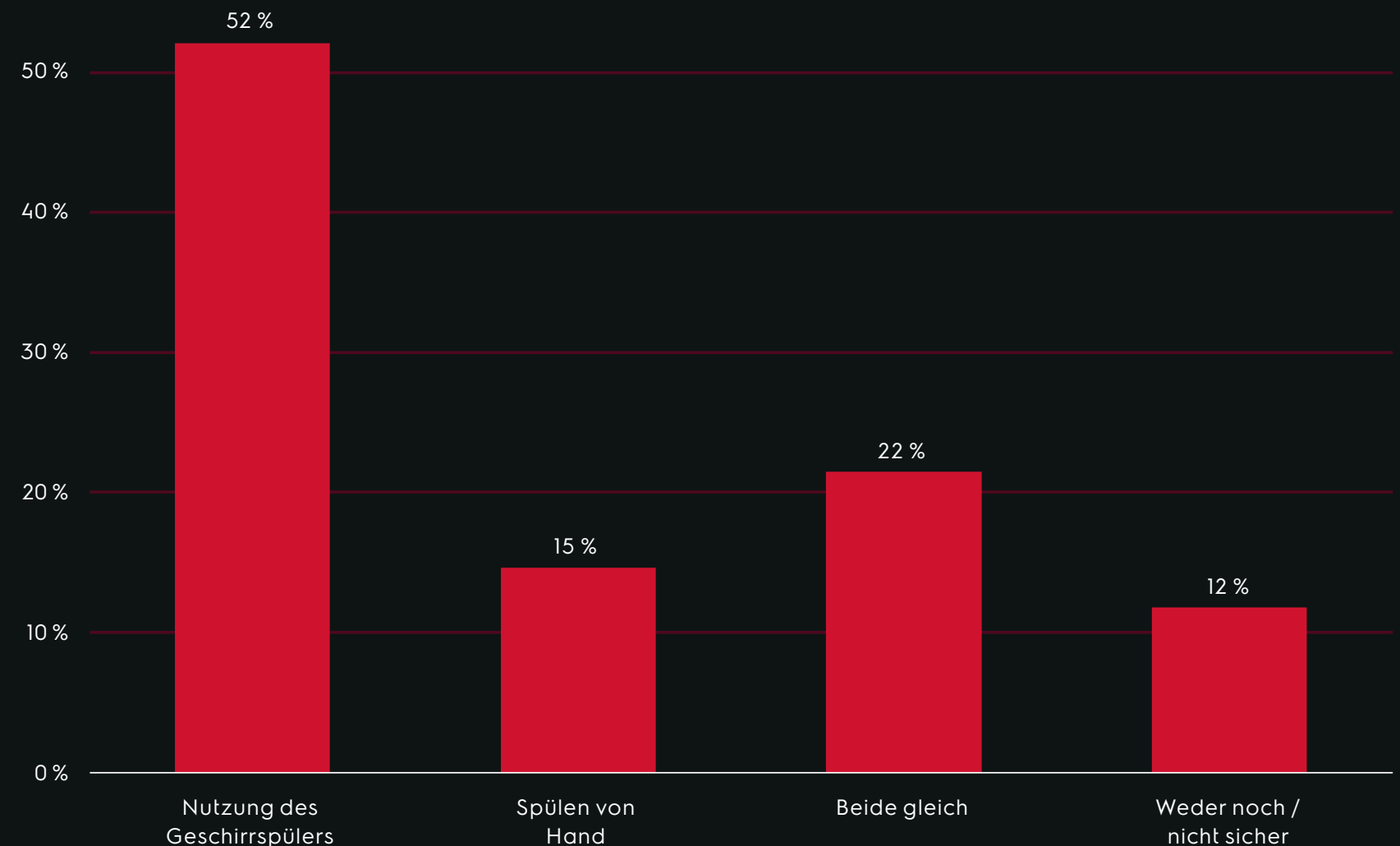
gaben an, aufgrund zu hoher Energiekosten regelmäßig von Hand zu spülen.

¹ Stamminger R., Elschenbroich A., Rummler B., Broil G (2007) Spülverhalten und Spültechniken in Europa, wissenschaftlicher Beitrag, 31-40

² Richter C.P., Usage of dishwashers: observation of consumer habits in the domestic environment (2011), International Journal of Consumer Studies 35 (2011) 180-186, doi: 10.1111/j.1470-6431.2010.00973.x

³ Vergleich des Wasser-/Energieverbrauchs pro Spülgang für das ECO-Programm der AEG D-Klasse und höher mit dem EU-Durchschnittsverbrauch für das Spülen von Hand (ermittelt von Stamminger et al., Spülverhalten und Spültechniken in Europa, (2007) bei 12 Maßgedecken)

F. Was ist umweltfreundlicher: Geschirr von Hand zu spülen oder den Geschirrspüler zu benutzen?



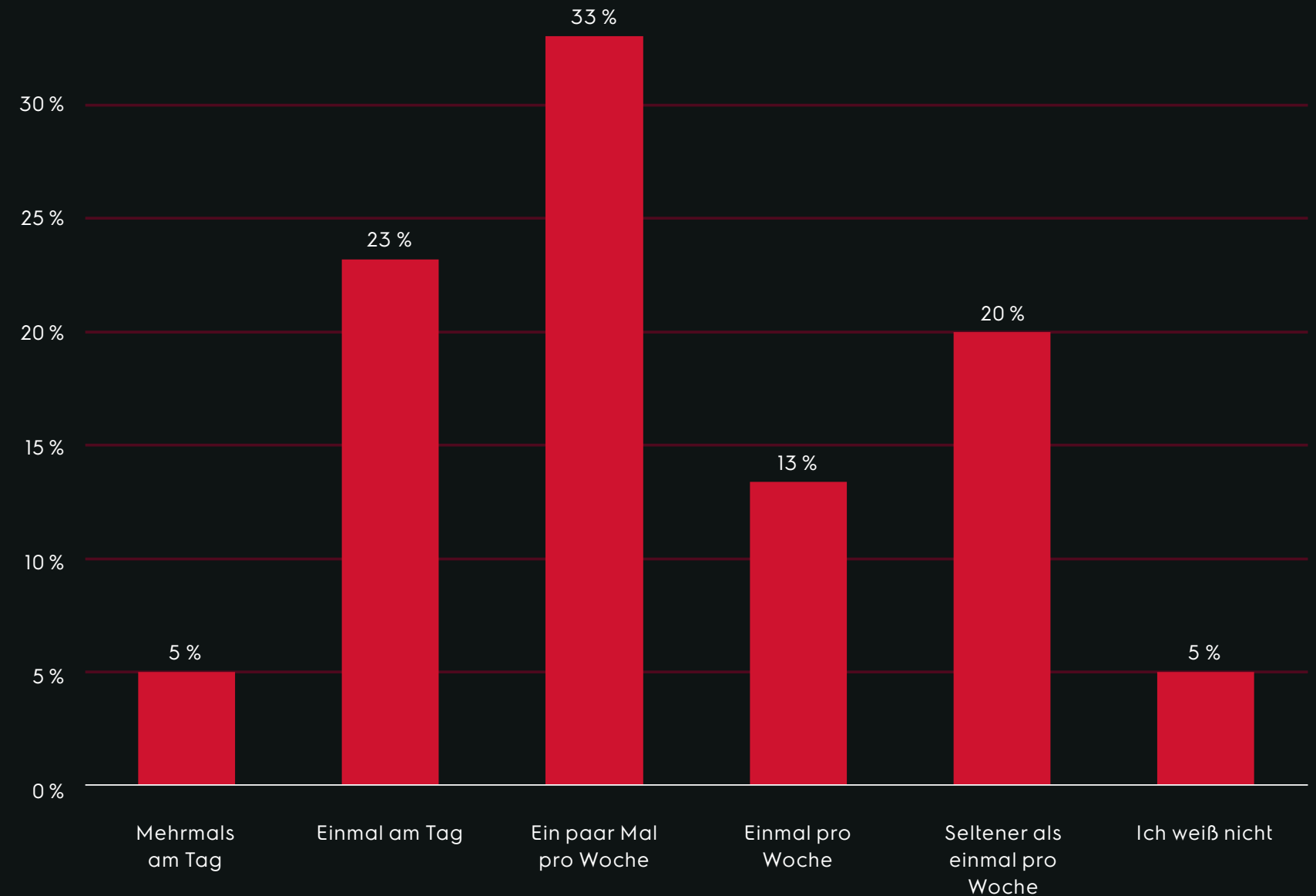
3.2 Fortsetzung

Dennoch bevorzugen viele Menschen bei bestimmten Gegenständen wie Holzschneidebrettern, Küchenmessern und Weingläsern weiterhin das Spülen von Hand. 64 % der Geschirrspülerbesitzer tun dies regelmäßig bei empfindlichen Teilen. Zwar müssen einige Materialien und schnell zu reinigende Teile grundsätzlich von Hand gespült werden, doch zu verstehen, welche Gegenstände Verbraucher lieber von Hand spülen und warum, könnte helfen, mehr Menschen zum Umstieg zu bewegen. 62 % spülen zum Beispiel regelmäßig von Hand, weil sie sich Sorgen um den Wasserverbrauch machen. 55 % tun dies, um hartnäckige Flecken zu entfernen, und 73 % aus Gewohnheit oder persönlicher Vorliebe. Wenn die tatsächliche Effizienz moderner Geschirrspüler stärker ins Bewusstsein rückt, lässt sich die Lücke zwischen dem, was Verbraucher ihren Geräten zutrauen, und dem, was sie tatsächlich leisten können, schließen. Das kann zu besseren Entscheidungen führen, die Wasser, Energie und Zeit sparen.

74 %

spülen regelmäßig von Hand, da sie glauben, so Wasser sparen zu können.

F. Wie oft spülen Sie von Hand, um Wasser zu sparen?



4.0

FLEXIBILITÄT: ANPASSUNG
AN UNTERSCHIEDLICHE
BEDÜRFNISSE UND
BELADUNGEN

AEG

CHALLENGE THE EXPECTED

Die Küche ist ein lebendiger Raum, ausgestattet mit einer Vielzahl an Geschirr, Geschirr und Utensilien. Verbraucher wünschen sich zunehmend Geschirrspüler, die dieser Vielfalt gerecht werden und die Flexibilität bieten, unterschiedliche Gegenstände und Beladungen mühelos einzusetzen.



4.1 Anpassbarkeit gewünscht: Alles problemlos unterbringen können

Mit Blick auf die Flexibilität von Geschirrspülern ist es von entscheidender Bedeutung, unterschiedliche Arten von Geschirr zu beladen, von empfindlichen Gläsern bis hin zu sperrigen Töpfen und Pfannen. Die Mehrheit der Befragten gab an, dass ein großes Fassungsvermögen ein entscheidender Faktor bei der Kaufentscheidung ist. Auf die Frage, wie wichtig Flexibilität, also die Möglichkeit, den Innenraum so anzupassen, dass verschiedene Geschirrarten hineinpassen, beim Kauf eines neuen Geschirrspülers wäre, bewerteten 78 % diesen Punkt als wichtig. Das zeigt deutlich, dass Verbraucher Geräte bevorzugen, die sich ihren individuellen Bedürfnissen und den typischen Spülgewohnheiten anpassen können.

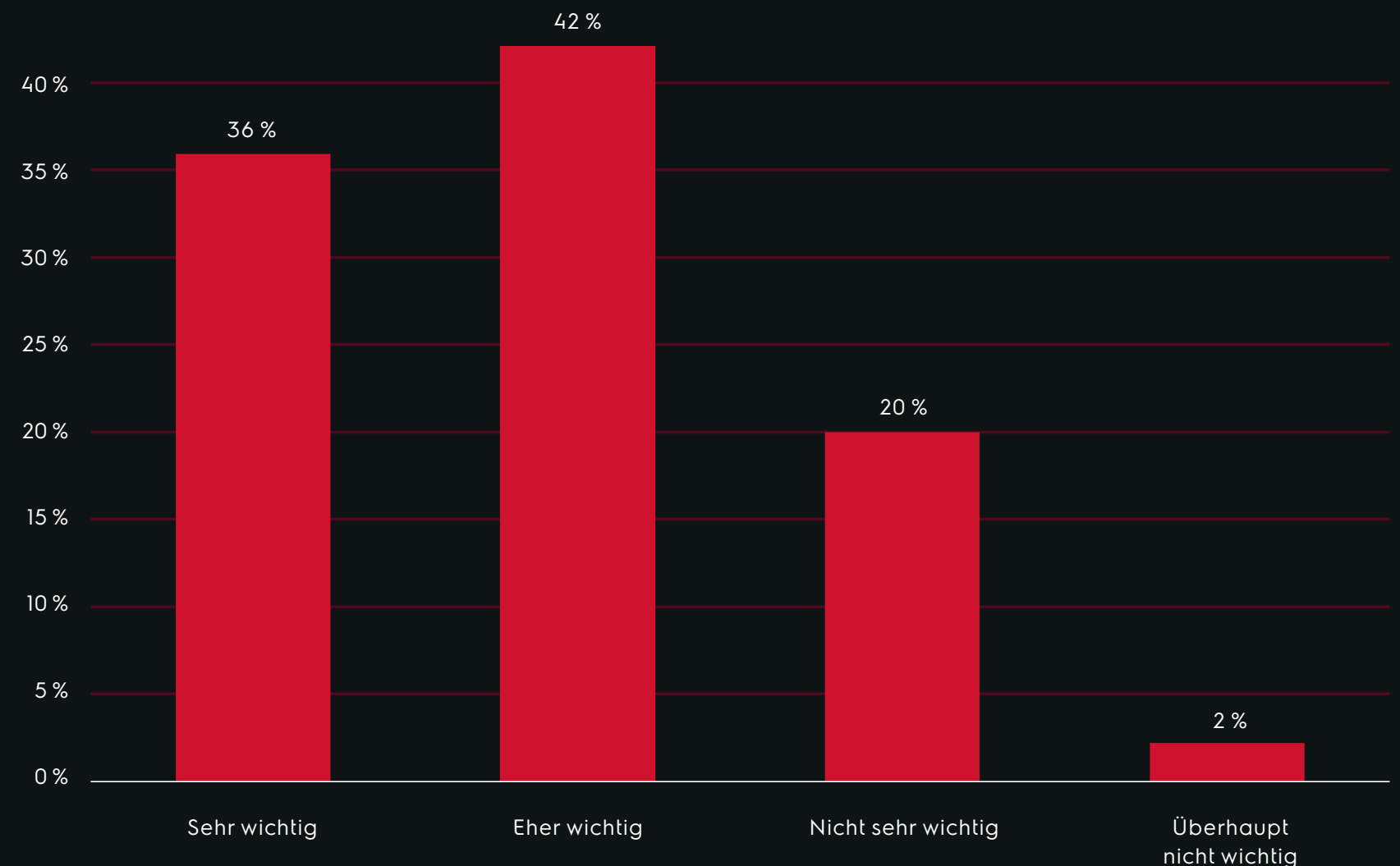
84 %

ist beim Kauf ihres nächsten Geräts ein
großes Fassungsvermögen wichtig.

78 %

sehen es als wichtig an, dass sich der Innenraum des
Geschirrspülers an verschiedene Geschirrarten anpassen lässt.

F. Wenn Sie heute einen neuen Geschirrspüler kaufen müssten, wie wichtig wäre dann dessen Flexibilität, z. B. die Möglichkeit, den Innenraum an verschiedene Geschirrarten anzupassen, für die Kaufentscheidung?



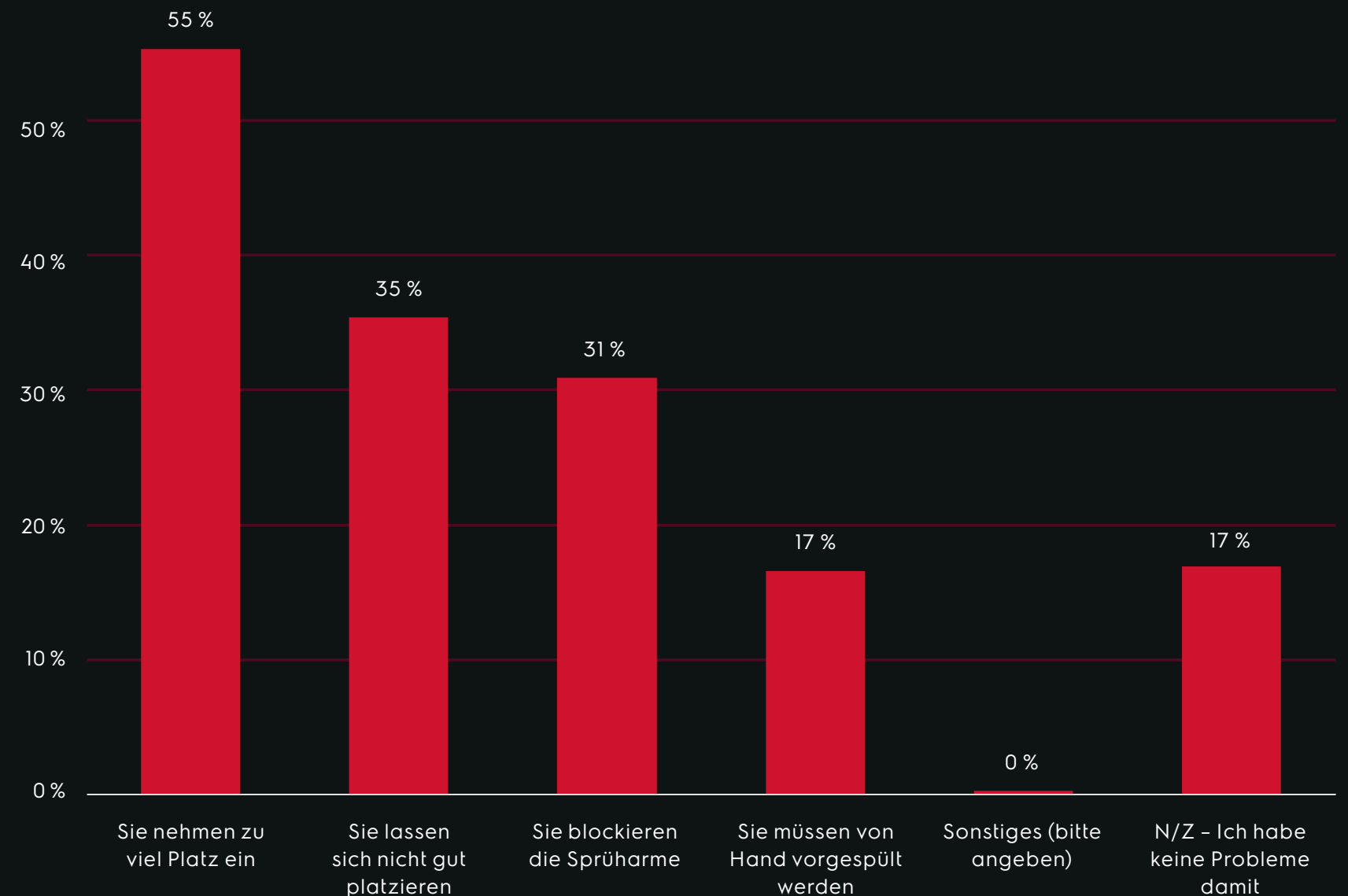
4.2 Ärger mit sperrigem Geschirr: Ein häufiges Problem

Obwohl Flexibilität gewünscht ist, haben viele Verbraucher Probleme damit, große oder sperrige Teile in ihren Geschirrspüler zu laden. 47 % gaben an, es sei frustrierend, große Teile in den Geschirrspüler einzuräumen. 55 % der Befragten sagten außerdem, dass große Teile zu viel Platz beanspruchen, 35 % gaben an, dass sie sich nicht gut platzieren lassen, und 31 % sagten, dass sie die Sprüharme blockieren. Das deutet darauf hin, dass das Geschirrspülerdesign oft nicht optimal für größeres Geschirr oder Servierplatten ausgelegt ist.

47 %

gaben an, es sei frustrierend, große Teile
in den Geschirrspüler einzuräumen.

F. Mit welchen Problemen sind Sie konfrontiert, wenn Sie große Teile in Ihren Geschirrspüler laden? [Alle zutreffenden Punkte auswählen]



4.3 Die Herausforderung, von Hand zu spülen: Eine Folge der begrenzten Flexibilität

Die Einschränkungen der Geschirrspüler bei unterschiedlichen Beladungen sind für viele Nutzer ein echtes Problem. Empfindliche Teile wie Weingläser stellen für 49 % der Befragten eine große Herausforderung dar. Auch große Teile bereiten Schwierigkeiten: 40 % geben an, dass sie diese von Hand spülen, weil sie im Geschirrspüler zu viel Platz einnehmen.

49 %

finden es problematisch, empfindliche Teile in den Geschirrspüler einzuräumen.

40 %

spülen große Teile von Hand, da sie im Geschirrspüler zu viel Platz einnehmen.



5.0

BEDIENKOMFORT:
GESCHIRRSPÜLER
ALS UNKOMPLIZIERTE
KÜCHENHELFER

AEG

CHALLENGE THE EXPECTED

Neben Schnelligkeit, Leistung, Effizienz und Flexibilität trägt auch die einfache Integration eines Geschirrspülers in den Alltag wesentlich zur Zufriedenheit und Akzeptanz der Nutzer bei. Der Faktor „Bedienkomfort“ umfasst dabei eine Reihe von Aspekten, von intuitiven Bedienelementen und flexiblen Beladungsoptionen bis hin zu einem insgesamt nahtlosen Geschirrspülerlebnis.



5.1 Anpassung

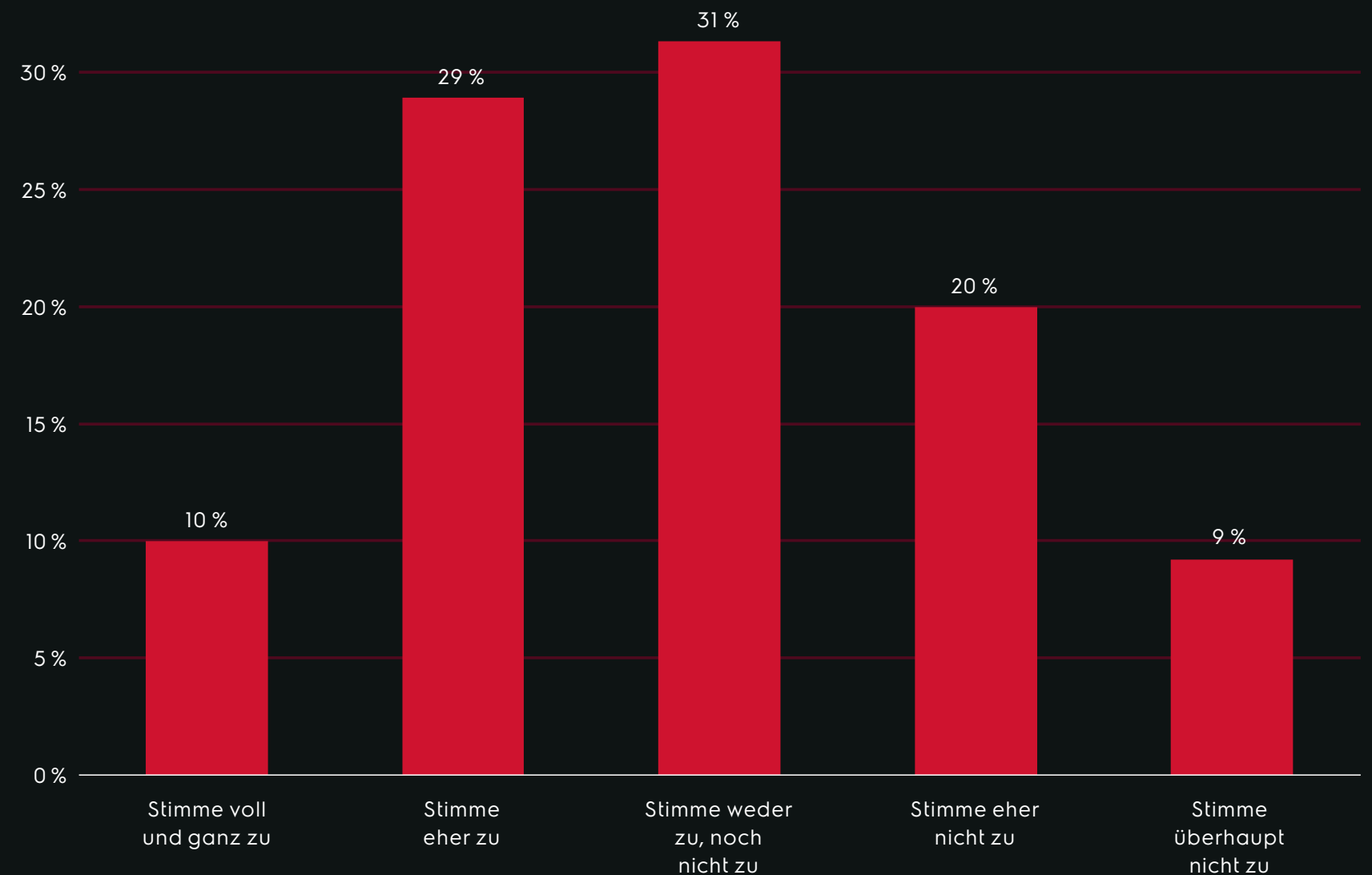
Unsere Studie ergab, dass nur 58 % der Befragten die Auswahl des gewünschten Programms an ihrem Geschirrspüler als „sehr einfach“ empfinden. Zudem stimmten mehr als ein Drittel (39 %) der Aussage zu oder sogar voll und ganz zu, dass ihr Geschirrspüler über viele Tasten und Programme verfügt, die sie selten nutzen.

Zumindest wünschen sich Verbraucher, den Spülvorgang kontrollieren zu können. Auch der Wunsch nach individuellen Einstellungen ist ein wiederkehrender Trend. Mehr als zwei Drittel (68 %) stimmten der Aussage zu: „Ich möchte die Dauer des Spülprogramms an meine Bedürfnisse anpassen können“. „Die Möglichkeit, vordefinierte Programmtasten zu überspringen und stattdessen einfach die gewünschte Zeit/Dauer des Programms auszuwählen“ wurde ebenfalls häufig gewünscht.

39 %

stimmten der Aussage zu, dass ihr Geschirrspüler viele Tasten und Programme hat, die sie selten oder nie benutzen.

F. Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu? „Mein Geschirrspüler hat viele Tasten und Programme, die ich selten oder nie benutze.“



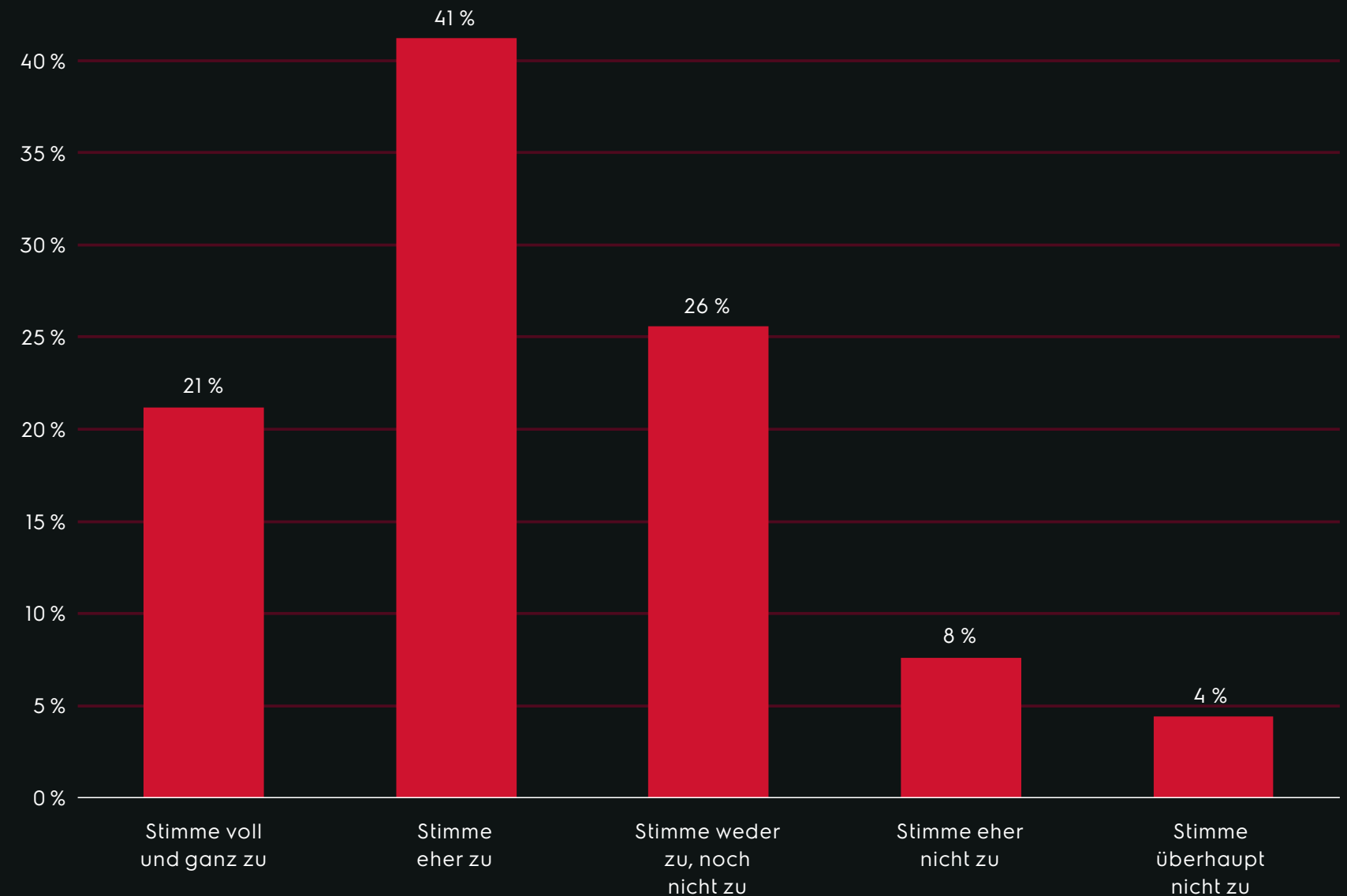
5.2 Transparenz

Ein weiterer wichtiger Trend ist Transparenz. So äußerten viele Befragte den Wunsch, schlüssige Rückmeldungen vom Gerät zu erhalten. So stimmten 62 % der Aussage „Ich würde gerne sofort wissen, ob das von mir gewählte Geschirrspülprogramm energieeffizienter ist“ zu oder sogar voll und ganz zu.

62 %

wünschten sich, die energieeffizienten Programme ihres Geschirrspülers sofort erkennen zu könnten.

F. Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu? „Ich würde gerne sofort wissen, ob das von mir gewählte Geschirrspülprogramm energieeffizienter ist“



5.3 Geräuschminderung und Vernetzung

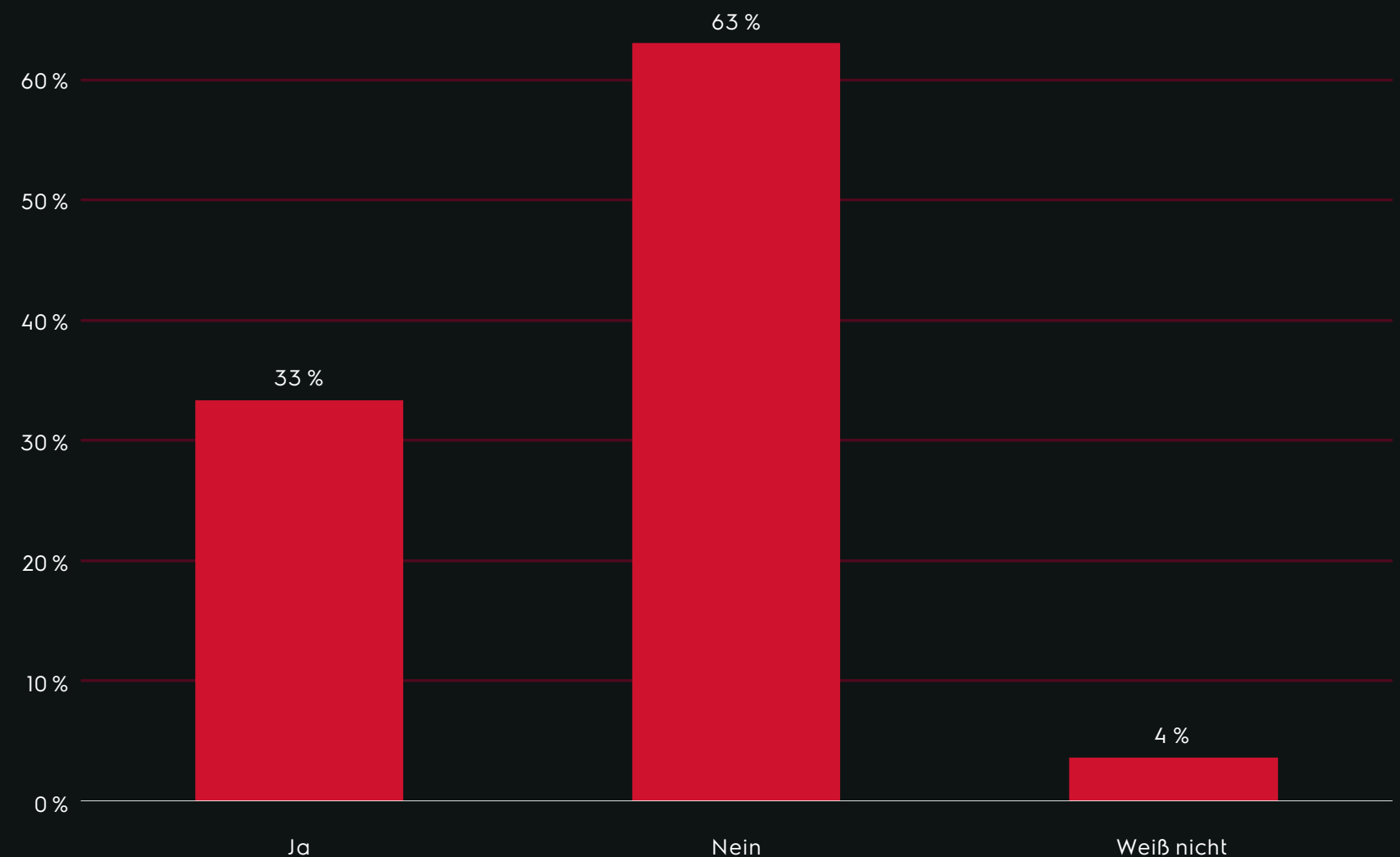
41 % der Befragten gaben an, dass sie sich durch das Betriebsgeräusch ihres Geschirrspülers gestört fühlen und zwar vor allem beim Fernsehen und wenn Gäste zum Essen da sind. Ein Drittel hat sogar schon mal die Tür geschlossen, um den Lärm auszublenden.

Bemerkenswert ist, dass 19% aller Befragten angaben, WLAN-Vernetzung sei ein wichtiger Faktor bei der Auswahl eines neuen Geschirrspülers. Aufgeschlüsselt nach Altersgruppen zeigt sich hier jedoch eine erhebliche Bandbreite. So halten 32 % der 25- bis 34-Jährigen diese Funktion für wichtig, ein ähnlich hoher Prozentsatz (31 %) gilt für Eltern mit Kindern im Alter von 5 bis 16 Jahren.

33 %

haben schon mal die Tür geschlossen oder den Raum gewechselt, weil ihr Geschirrspüler so laut war.

F. Mussten Sie schon einmal die Tür schließen oder den Raum wechseln, weil Ihr Geschirrspüler so laut war?



6.0

METHODIK

AEG

CHALLENGE THE EXPECTED

Die Ergebnisse dieser aktuellen Studie basieren auf quantitativen Daten, die deutschlandweit von 1.000 Geschirrspülerbesitzern erhoben wurden. Die Umfrage wurde vom 25. bis 30. April 2025 durchgeführt. OnePoll, ein auf Umfragen spezialisiertes Marktforschungsunternehmen, führte die Studie in Zusammenarbeit mit AEG und seinen Partnern durch.

Die Daten wurden für jedes Land gewichtet, um eine genaue Repräsentation nach Alter, Familienstand, Einkommen/Sozialschicht, ethnischer Herkunft und Religion zu gewährleisten. Bei einer Statistik von 50 % beträgt die Fehlermarge bei einer Stichprobe von 1000 Befragten $\pm 3,1$ %. Bei kleineren oder größeren Statistiken verringert sich die Fehlermarge und sinkt bei einer Statistik von 10 % oder 90 % auf 1,9 %. Dabei wird von einem Land mit 1000 Befragten pro Markt ausgegangen. Diese geringe Fehlermarge macht die Daten sehr aussagekräftig.

AEG